

## ZBB 2007, 62

### BGB § 311 Abs. 2 Nr. 1

**Pflicht der finanzierenden Bank zur Aufklärung über eine erkannte arglistige Täuschung des Verkäufers/Vermittlers über wesentliche Eigenschaften der Kaufsache**

---

ZBB 2007, 63

BGH, Ur. v. 17.10.2006 – XI ZR 205/05 (OLG Köln), ZIP 2007, 18 = WM 2007, 114

#### **Amtlicher Leitsatz:**

**Die Bank muss den kreditsuchenden Kunden nicht nur auf eine erkannte Sittenwidrigkeit der Kaufpreisvereinbarung, sondern auch auf eine erkannte arglistige Täuschung des Verkäufers gemäß § 123 BGB über wesentliche Eigenschaften der Kaufsache und/oder auf eine damit häufig verbundene vorsätzliche culpa in contrahendo ungefragt hinweisen.**